



LUDWIG ERHARD PREIS

Excellentes Management hat einen Preis: Und der geht an Hofmann Personal und Ricoh Deutschland

Gewinner des Wirtschaftsoscars "Ludwig-Erhard-Preis für Spitzenleistung und Wettbewerbsfähigkeit" in Berlin am 18. November ausgezeichnet.
TKW Gebäudeservice aus Nauheim wurde als Zweitplatzierter ausgezeichnet.

Berlin, 18. Mai 2010. Beim Gala-Dinner des Wettbewerbs für nachhaltige Managementqualität erhielten am Donnerstagabend die Preisträger ihre Auszeichnungen in den Räumen des Axica Konferenzzentrums am Brandenburger Tor in Berlin. Die Initiative Ludwig-Erhard-Preis e.V. und die Deutschen Gesellschaft für Qualität e.V. zeichneten damit vor 350 Gästen aus der Wirtschaft diejenigen deutschen Unternehmen aus, die durch eine ganzheitliche Managementleistung nachhaltigen Erfolg im Wettbewerb vorantreiben.

Gefeiert wurde in dem futuristischen Ambiente im Kongresszentrum am Pariser Platz - ein passender Rahmen für die Nacht der excellenten Unternehmen. Unter der Moderation von Ursula Heller vom Bayrischen Rundfunk fand mit der Preisverleihung der erste Tag des Deutschen Excellence Forums seinen Höhepunkt. Prominente Redner des Forums war unter anderem der Bundestagabgeordnete Armin Schuster über den engen Zusammenhang von nachhaltigem Erfolg und Qualitätsmanagement am Beispiel der Politik.

Die Auszeichnung wurde 2010 zum 14. Mal an Unternehmen mit excellentem Management verliehen, die nachgewiesen haben, dass ihre Wettbewerbsposition nachhaltig erfolgreich an der Spitze liegt. Der Preis unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie will Unternehmen und Organisationen in Deutschland dazu motivieren, sich mit der eigenen Strategie und den Unternehmenszielen ganzheitlich auseinander zu setzen.

„Wir zeichnen Unternehmen aus, die effizient mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgehen. Das umfasst Energie, Material genauso wie Wissen und Mitarbeitermotivation“, so André Moll, Geschäftsführer der Initiative Ludwig Erhard. „Unsere Gewinner stehen für unternehmerische Spitzenleistung.“

In der Kategorie mittlere Unternehmen hat der Personaldienstleister I.K. Hofmann GmbH die höchste Auszeichnung für Unternehmensqualität in Deutschland gewonnen. „Wir orientieren uns seit Jahren an dem zugrunde liegenden Excellence-Modell der EFQM, da es uns sowohl ökonomische als auch ökologische und soziale Nachhaltigkeit ermöglicht“ sagt die Unternehmerin Ingrid Hofmann bei der Preisverleihung am 18. November 2010 in Berlin.“

Der erste Platz in der Kategorie "Große Unternehmen" ging an das IT-Unternehmen Ricoh Deutschland. „Wir freuen uns sehr über den Gewinn des Ludwig-Erhard-Preises 2010. Die Auszeichnung zeigt, dass unsere Anstrengungen auf dem Weg zur Business Excellence erfolgreich waren und dass unser unternehmensweites Qualitätsmanagement außergewöhnlich gut funktioniert. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Kunde“, sagt Uwe Jungk, CEO von Ricoh Deutschland.

Thomas Kraus, Vorsitzender der Geschäftsführung der TNT Express GmbH und Armin Schuster, Mitglied des Deutschen Bundestages, übergaben den glücklichen Gewinnern die Trophäe. Der 43jährige Thomas Kraus wurde an diesem Abend als neuer Vorsitzender des Vorstands der



LUDWIG ERHARD PREIS

Initiative Ludwig-Ehrhard-Preis e.V. (ILEP) vorgestellt. Das Logistik-Unternehmen hatte in der Vergangenheit die Auszeichnung sowohl auf deutscher als auch auf europäischer Ebene gewonnen.

Herausragende Wettbewerbsstärke kennt weder Branche noch Größe

Wie lässt sich das Management und die Unternehmensleistung eines Gebäudeservices mit dem eines Motorradbauers oder eines Raumfahrtzentrums vergleichen? Genau das ermöglicht das EFQM-Modell (European Foundation for Quality Management), das der Preisvergabe zu Grunde liegt. Das dynamische Zusammenspiel von Führung, Strategie, Mitarbeitern, Partnern und Prozessen entscheidet über die langfristige Wettbewerbsstärke. Es macht Unternehmen profitabel und sichert ihnen nachhaltiges Wachstum, auch in einem schwierigen Umfeld. „Qualität ist Voraussetzung für unser Fortbestehen, Excellence ist die Garantie.“, so Jamel Mnif, Leiter Qualitätsmanagement und Gesamtfahrzeug bei BMW, Werk Berlin

Das gelang auch den Zweitplatzierten in herausragender Weise: Der Automobilzulieferer TRW Airbag Systems GmbH (TAS) aus Aschau, das BMW Motorrad-Werk Berlin, der TKW Gebäudeservice GmbH aus Nauheim und die Disokothek Entertainment Factory der Marc Klejbor Marketing & Merchandising GmbH belegten den 2. Platz in der jeweiligen Größenkategorie. „Wir richten unser Unternehmen seit ca. 6 Jahren nach dem EFQM Modell aus, da es für ganzheitliche Unternehmensführung steht. Für den Mittelstand ist es ein ideales Instrument, um die Sicherheit der Arbeitsplätze und des Unternehmens nachhaltig sicher zu stellen.“, so Kai Kienzl, Geschäftsführer der TKW Gebäudeservice GmbH

Unter den Finalisten wurde das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Köln, und die Brose Fahrzeugteile GmbH am Standort Meerane sowie die Reha Vita GmbH aus Cottbus ausgezeichnet.

Ein Modell für Spitzenleistung in Deutschland und Europa

„Mehr als 30.000 Organisationen wenden europaweit das Excellence-Modell der EFQM für nachhaltige Spitzenleistung an, davon mehr als 3.000 in Deutschland. Die Teilnehmer am Ludwig-Erhard-Preis zeigen, dass ein umfassendes Qualitätsmanagement im Sinne von Business Excellence Unternehmen und Organisationen aller Größen und Branchen stärkt und sie zu Spitzenleistungen im Wettbewerb befähigt“, sagte Wolfgang Kaerkes, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Qualität (DGQ).

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel: Die Bewerbungsphase läuft

„Für alle, die wissen wollen, wo sie im nationalen und internationalen Wettbewerb stehen und ein Benchmarking mit den Besten suchen, läuft bis zum 28. Februar 2011 die Anmeldung für den Ludwig-Erhard-Preis 2011“, verkündete Dr. André Moll zum Schluss der Veranstaltung den Auftakt der neuen Wettbewerbsrunde. Wer ersten Kontakt zu dem Netzwerk aufnehmen will, findet unter www.ilep.de Hinweise zu Veranstaltungen bei ehemaligen Preisträgern wie Bosch oder dem Hotel Schindlerhof, mit dem Ziel Best Practise und Erfahrungen aus dem Wettbewerb auszutauschen. „Damit machen wir das Motto der EFQM lebendig: Austauschen, was erfolgreich ist“, so André Moll.

Für die Redaktionen:

Informationen zum Preis und Fotos unter: www.ilep.de
Weiterführendes Presse-Material finden Sie unter www.agentur-simply.de:



LUDWIG ERHARD PREIS

Interview mit André Moll, Geschäftsführer der Ludwig-Erhard-Initiative, darüber was unternehmerische Spitzenleistung ausgezeichnet, wie Unternehmen ihre Marktposition im globalen Wettbewerb mit Hilfe des neuen EFQM-Modells für Excellence sichern.

„Spitzenleistung braucht Mut und Vertrauen“

„Wir zeichnen Unternehmen aus, die effizient mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgehen. Das umfasst Energie und Material genauso wie Wissen und Mitarbeitermotivation.“

Nachhaltige Spitzenleistung in der Zeitarbeitsbranche:

Hofmann Personal mit dem 1. Platz des Ludwig-Erhard-Preis ausgezeichnet

Nürnberg, 19. November 2010 – Die I.K. Hofmann GmbH hat in der Kategorie „Mittlere Unternehmen“ den Ludwig-Erhard-Preis gewonnen, die höchste Auszeichnung für Unternehmensqualität in Deutschland. „Auch wenn wir aufgrund unserer ständigen Prozessoptimierung recht selbstbewusst in diese Bewerbung und das Assessment gegangen sind, habe ich doch nicht wirklich damit gerechnet, den Preis schon im „ersten Anlauf“ zu gewinnen.“

Die Exzellente Diskothek: Entertainment Factory in Aachen

Ein Team, ein Ziel, ein Sieg

„Kleibor's Entertainment Factory“ gewinnt den Preis in der QM-Disziplin für den Mittelstand (Kleine Unternehmen bis 100 Mitarbeiter). Denn als erste Discothek hat dieses mit knapp 100 Mitarbeitern noch kleine Unternehmen den Ludwig-Erhard-Preis in seiner Kategorie abgeräumt. Und das gleich beim allerersten Anlauf.

Nachhaltige Spitzenleistung in der Glas- und Gebäudereinigung:

TKW Gebäudeservice wird in Berlin ausgezeichnet

Nauheim, den 19.11.2010 – Die TKW Gebäudeservice GmbH aus Nauheim bei Groß-Gerau, wurde im Bereich der mittelständischen Unternehmen als Zweitplatzierte mit dem Ludwig Erhard Preis ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung für Unternehmensqualität in Deutschland. „Auch wenn wir uns Tag für Tag Kunden- und Mitarbeiterorientierung auf die Fahne schreiben, habe ich nicht damit gerechnet, schon im ersten Jahr eine so hohe Punktzahl zu erreichen und als Zweitplatzierte bei den Unternehmen über 500 Mitarbeiter ausgezeichnet zu werden.“, sagte Geschäftsführer Kienzl zur Preisverleihung.

Vorsitzender der Geschäftsführung der TNT Express GmbH übernimmt ehrenamtlich den Vorsitz des Vorstands der Initiative Ludwig-Erhard-Preis e.V.

Thomas Kraus übernimmt den Vorsitz des Vorstands der Initiative Ludwig-Erhard-Preis e.V. (ILEP).

Der 43-Jährige Thomas Kraus, Vorsitzender der Geschäftsführung der TNT Express GmbH, folgt auf Dr. Robert Weitz, Hauptgeschäftsführer des Hauptverbands des deutschen Einzelhandels e.V. (HDE), der in den Ruhestand geht. Thomas Kraus ist seit mehr als 20 Jahren für TNT Express tätig und bekleidete in dieser Zeit verschiedene Management-Positionen. Seit 2007 ist er Vorsitzender der Geschäftsführung der TNT Express GmbH in Deutschland, die 2003 als erstes Unternehmen der Transport- und Logistikbranche den Ludwig-Erhard-Preis erhielt.

Kontakt und Anfragen:

Susanne Langer
Agentur simply: PR + Marketing
für erklärungsbedürftige Produkte
Winterfeldtstraße 76
10781 Berlin
Tel: 030/21 96 23 27
Mobil: 0176/75 53 71 29
langer@agentur-simply.de



LUDWIG ERHARD PREIS

Susanne Langer ist Diplom-Physikerin und seit 2003 Kommunikationsberaterin für erklärungsbedürftige Produkte. Für den Deutschen Ingenieurverlag war sie bis Oktober 2010 Chefredakteurin des Informationsbriefes „Der Qualitätsmanagement-Beauftragte Qualität“. Sie begleitet Unternehmen bei der Einführung und Umsetzung von ständigen Verbesserungsmaßnahmen im Marketing, der Produktion oder der Verwaltung. Sie ist zertifiziert als Assessorin der EFQM, der European Foundation for Quality Management und als Qualitätsmanagementbeauftragte (TÜV Nord)
www.people2move.com und www.agentur-simply.de